

Beschlussvorlage

**Drucksachen-Nr. 0229/2019
öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Verwaltungsrat des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR	05.06.2019	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Jahresabschluss 2018 des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR beschließt:

1. Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Warth & Klein Grant Thornton AG geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2018 sowie der Anhang und Lagebericht 2018 des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR werden in der vorliegenden Form festgestellt und beschlossen.

Die Bilanzsumme des Stadtentwicklungsbetriebes zum 31.12.2018 beträgt
17.665.838,57 €.

Für das Wirtschaftsjahr 2018 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von
1.291.244,83 € festgestellt.
Der Überschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Dem Vorstand des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach - AöR wird für das Wirtschaftsjahr 2018 gemäß § 27 Abs. 1 Satz 3 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung - KUV) Entlastung erteilt.

Sachdarstellung / Begründung:

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 wurde unter Beachtung der Vorschriften der Kommunalunternehmensverordnung und des Handelsgesetzbuches durch die Buchhaltung des SEB aufgestellt. Der Verwaltungsrat hat mit Beschluss vom 05. Dezember 2018 die Warth & Klein Grant Thornton AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr 2018 bestellt.

Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Anhang und dem Lagebericht (siehe Anlagen 1-4). Im Anhang ist zusätzlich eine Gewinn- und Verlustrechnung für jede Sparte des Betriebes enthalten:

1. Grundstücksverkehr und Grundstücksbewirtschaftung,
2. Parkplatzeinrichtungen und
3. Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Das Wirtschaftsjahr 2018 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.291.244,83 € ab. Geplant war im Wirtschaftsplan 2018 mit Beschluss vom 13.12.2017 ein Überschuss von 1.317.161 €. Somit wurde das prognostizierte Ergebnis leicht unterschritten. Die detaillierten Erläuterungen zu diesem Ergebnis sind insbesondere aus dem Lagebericht und dem Anhang ersichtlich.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilte den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Mit dem Beschluss des Ergebnisses wird ebenfalls die Entlastung des Vorstandes erteilt.

Der komplette Prüfbericht wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates mit der Einladung zu dieser Verwaltungsratssitzung zur Verfügung gestellt.

Ein Vertreter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft steht in der Sitzung zur Beantwortung von Fragen zum Jahresabschluss zur Verfügung.